

Costa Rica aktiv und individuell erleben

Privatreise, 15 Tage, ab/bis San José



1. Tag: individuelle Ankunft in San José



Ankunft am Internationalen Flughafen in San José. Abholung und Transfer zum Hotel sowie Übergabe der Reiseunterlagen.

2. Tag: Multi-Sport-Abenteuer am Fuße des Braulio Carrillo Nationalparks/ Puerto Viejo de Sarapiquí



Am frühen Morgen Abholung am Hotel. Auf dem Weg nach Chilamate / Puerto Viejo Sarapiquí halten Sie für ein landestypisches Frühstück bevor ein Tag voller Abenteuer beginnt. Auf der Hacienda Pozo Azul, am Rande des Braulio Carrillo Nationalparks und am Ufer des Rio Sarapiquí gelegen, können Sie aus zwei der nachstehenden Aktivitäten auswählen:

Canopy Tour: Gleiten Sie gut gesichert an Stahlkabeln durch die Wipfel der Urwaldriesen und durch die Schluchten des Sarapiquí Flusses. Insgesamt 17 Plattformen verbinden die 12 Kabel, an denen Sie in Höhe von 20-30 Meter durch den Urwald „fliegen“.



Wildwasser Rafting Klasse II-III: Sie befahren den Oberlauf des Rio Sarapiquí zusammen mit Ihrem Rafting Guide. Auf einer Strecke von rund 13 km, zwischen der Einsetzstelle bei der Hacienda Pozo Azul und der Ortschaft Chilamate, warten verschiedene Stromschnellen darauf, von Ihnen bewältigt zu werden.

Rappelling: Nach einer kurzen Dschungelwanderung erreichen Sie eine Steilwand im Dschungel, von der Sie sich, angeleitet von Ihren Guides, bis hinunter zum Rio Sarapiquí abseilen.

Reit-Tour: Von den Ställen führt die Tour auf den eigenen Reitwegen der Hacienda durch Weideland, Regenwald und entlang des Rio Sarapiquí.

Zwischen den beiden ausgewählten Aktivitäten stärken Sie sich im Restaurant der Hacienda bei einem schmackhaften Mittagessen. Am späten Nachmittag geht es dann per Kleinbus in Ihr Hotel, die Tirimbina Rainforest Lodge.

3. Tag: Sarapiquí – Tirimbina Regenwald Reservat – Schokoladentour



Der heutige Tag beginnt mit einer süßen Überraschung: Die Schokoladentour beginnt an der Hängebrücke zum Tirimbina Reservat über den Sarapiquí Fluss und führt dann zu einer ehemaligen Kakao-Baum Plantage. Während des Rundgangs wird die naturhistorische und kulturelle Geschichte des Kakao erklärt. Anschließend können Sie den Verarbeitungsprozess und die Entstehung von Schokolade aus nächster Nähe beobachten und dürfen natürlich auch von der leckeren, organischen „Regenwaldschokolade“ naschen. Rückkehr zu Ihrer Lodge und Rest des Tages zur eigenen Gestaltung.

4. Tag: Dschungelfluss – per Kanu auf dem Rio Tres Amigos zum Rio San Carlos



Morgens holt Sie Ihr spanischsprachiger Fahrer am Hotel ab. Die Fahrt geht durch die fruchtbare Tiefebene von San Carlos bis zum Dorf Castellar, in der Nähe der kleinen Ortschaft Pital gelegen. Dort warten bereits Ihre Kanus und Bootsführer auf Sie. Auf einer ca. 3-stündigen, ruhigen Kanutour befahren Sie den Rio Tres Amigos flussabwärts bis zur Mündung in den Rio San Carlos bei Boca Tapada. Mit etwas Glück können Sie unterwegs Leguane, Kaimane und zahlreiche tropische Vogelarten beobachten.

In Boca Tapada angekommen fahren Sie nur noch kurze Zeit per Kleinbus weiter bis zur Laguna del Lagarto Regenwald Lodge, im äußersten Norden des Landes nahe der Grenze zu Nicaragua gelegen.

5. Tag: Regenwald am Rio San Carlos



Dschungel satt! Streifen Sie auf eigene Faust, ganz nach Lust und Laune durch tropischen Primärwald: mehr als 10 km Pfade ermöglichen einmalige „Entdeckungsreisen“ in diesem Natur-Paradies, das eine unvorstellbare Vielfalt an Tieren und Pflanzen bietet - rote und grüne Pfeilgiftfrösche, Affen, über 350 Vogelarten, darunter Papageien, Tukane und Kolibris. Die Wege sind gut markiert und leicht zu finden. An der Rezeption erhalten Sie eine Übersichtskarte.



Am Rande des Regenwaldes laden mehrere Lagunen zur „Wasserpirsch“ in bereitstehenden Kanus ein. Hier lassen sich besonders gut eine Vielzahl von Bromelien, nistende Fledermäuse und grasgrüne „Jesu-Cristo“-Eidechsen, (so genannt, weil sie auf dem Wasser laufen) beobachten. Natürlich sind die harmlosen Kaimane auch ein Highlight und erscheinen meistens am Ufer der Lagune. Unvergesslich sind auch die Abende auf der überdachten Terrasse bei einem kühlen Drink, untermalt vom Konzert der Dschungelbewohner.

6. Tag: Vulkan Arenal & Heiße Quellen



Morgens verlassen Sie Ihr „Dschungelparadies“ und werden per Kleinbus nach La Fortuna, einer kleinen Stadt am Fuße des Vulkans, gebracht.

Am Nachmittag werden Sie von Ihrem englischsprachigen Guide abgeholt zu einer Wanderung im Nationalpark Arenal. Hier wandern Sie über die erkalteten Lavafelder des majestätischen, kegelförmigen Vulkans und erfahren viel Interessantes über die Geschichte und vulkanische Aktivität.

Nach der Wanderung besuchen Sie die Paradise Hot Springs Thermalquellen, wo Sie sich entspannen und das warme Wasser genießen können. Lassen Sie sich anschließend ein köstliches Abendessen schmecken.

7. Tag: Biketour am Arenalsee



Morgens holt Sie Ihr Fahrrad-Guide vom Hotel ab. Per Kleinbus fahren Sie bis zur Staumauer des Arenalsee und satteln dort die Räder. Auf einer Schotterstraße radeln Sie dann, immer entlang des Seeufers und mit Blick auf den Vulkan, bis zur kleinen Ortschaft El Castillo. Dort besteht nach einem kleinen Picknick noch die Möglichkeit im kühlen Wasser des Sees zu baden bevor es per Fahrrad wieder zurück bis zur Staumauer geht. Ankunft am Hotel am frühen Nachmittag und Rest des Tages zur eigenen Gestaltung.

Fahrradstrecke ca. 20-26 km auf einer Schotterstraße mit wenigen felsigen Abschnitten, Höhenunterschied ca. 85 Meter.

8. Tag: Wanderung im Tenorio Nationalpark/Rio Celeste



Früh morgens werden Sie von Ihrem englischsprachigen Guide im Hotel abgeholt und fahren Richtung Norden zum Städtchen Bijagua und dem Eingang zum Nationalpark Vulkan Tenorio. Während der anschließenden mittelschweren Wanderung zum Rio Celeste bieten sich großartige Blicke auf den umgebenden Regenwald. Sie besuchen den Färberplatz, mitten im Wald gelegene, unterirdisch gespeiste Heißwasserquellen sowie einen eindrucksvollen Wasserfall.

Anschließend wandern Sie wieder zum Park-
eingang und fahren zurück nach La Fortuna.
Rückkehr am Nachmittag gegen 16:00.

Río Celeste: Kaum jemand kennt diesen wunderschönen Ort an den Hängen des Vulkans Tenorio, obschon er Teil des Tenorio Nationalparks ist. Rio Celeste, übersetzt der himmelblaue Fluss, verdankt seinen Namen der hellen, fast türkisblauen, etwas milchigen Farbe, die durch eine natürliche chemische Reaktion an einer Stelle entsteht an der zwei Flüsse zusammenfließen, die völlig verschiedene chemische Eigenschaften haben und durch deren Reaktion die Färbung hervorrufen. Diese Stelle wird Färberplatz genannt und liegt mitten im dichten Regenwald versteckt.



9. Tag: Arenalsee – Monteverde Nebelwaldregion



Am Morgen werden Sie vom Hotel abgeholt und fahren zunächst per Kleinbus zur Staumauer. Dort setzen Sie in einem kleinen Motorboot zur am Südufer des Arenalsee gelegenen Ortschaft Rio Chiquito um. Von hier aus setzen Sie Ihre Fahrt per Kleinbus über eine malerische Schotterstraße in die Nebelwaldregion Monteverde fort. Ankunft in Ihrem Hotel gegen Mittag. Der Rest des Tages steht für optionale Aktivitäten in der Umgebung zur Verfügung.

10. Tag: Monteverde – Selvatura Hängebrücken – „ein Spaziergang durch den Himmel“



Heute Morgen bringt Sie ein Shuttle-Bus von Ihrem Hotel zum „Selvatura Park“. Genießen Sie einen Spaziergang durch den Himmel – die „Treetop Walkways“ führen Sie über Hängebrücken verschiedener Längen und Höhen durch ein privates Waldgebiet - eine gute Gelegenheit zur Beobachtung der vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt in den Wipfeln des Nebelwaldes (keine Guidebegleitung enthalten).

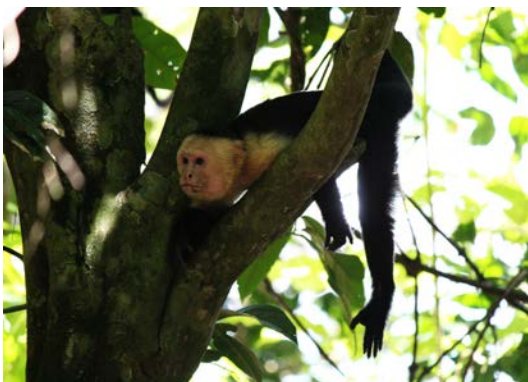
Rest des Tages zur eigenen Gestaltung.

11. Tag: Rincón de la Vieja Nationalpark – Savannen und Trockenwälder



Per Shuttle-Bus geht die Fahrt von Sta. Elena über eine Schotterstraße bis zur Interamericana und von dort aus via Liberia zum Rincón de la Vieja Massiv. Am frühen Nachmittag beziehen Sie die Zimmer in Ihrer Lodge und können anschließend am Swimmingpool entspannen oder die nähere Umgebung auf eigene Faust erkunden.

12. Tag: Ein Tag voller Abenteuer am Rincón de la Vieja



Ein Tag voller Abenteuer steht heute auf dem Programm. Sie haben die Wahl zwischen einer Vielzahl an Aktivitäten und können auch an mehreren der angebotenen Abenteuer teilnehmen (Bei den Exkursionen in den Nationalpark muss der Eintritt von US \$ 16 vor Ort entrichtet werden):

„The Canyon Tour“ - eine spannende Tour durch den „Kazm Cañon“, eine enge Felsschlucht. Sie gleiten, gesichert an Stahlseilen, zwischen den Felswänden entlang, müssen zwischendurch an Steigeisen Überhänge überqueren und können von kleinen Plattformen aus die atemberaubende Naturkulisse bestaunen (Canopy, Rappelling, Tarzan Swing, etc.)

Pferderitt

Heiße Quellen, Schlammbad & Sauna auf dem Gelände der Hacienda

Rio Negro Tubing Adventure Klasse II & IV

(Wildwasser Rafting in Lkw-Pneus)

Bitte melden Sie sich nach Möglichkeit bereits am Vorabend für die von Ihnen gewählten Aktivitäten an!

Bitte beachten: Der Nationalpark Rincón de la Vieja ist montags geschlossen.

13. Tag: Nationalpark und Strände von Manuel Antonio



Ein Shuttleservice bringt Sie heute vom Rincón de la Vieja zu den Stränden der Zentralpazifikregion, nach Manuel Antonio. Auf der Interamericana geht die Fahrt Richtung Süden, vorbei an der Hafenstadt Puntarenas und am quirligen Badeort Jacó bis zu Ihrem Hotel, das ganz in der Nähe zum Nationalparkeingang und den Stränden gelegen ist. Ankunft dort am frühen Nachmittag. Rest des Tages zur eigenen Gestaltung.

14. Tag: Nationalpark und Strände von Manuel Antonio



Tag zur eigenen Gestaltung! Entspannen Sie einfach am Strand oder besuchen Sie optional (Eintritt US \$ 16 pro Person) den Manuel Antonio Nationalpark. Eine Wanderung im Park führt Sie zu den Traumstränden und durch den Regenwald des Parks. Mit großer Wahrscheinlichkeit begegnen Ihnen unterwegs Kapuzineraffen, Faultiere, Landkrabben und zahlreiche Vogelarten. Mit etwas Glück sehen Sie vielleicht sogar einen Ameisenbären oder eine harmlose Riesenschlange. Anschließend können Sie die feinsandigen, hellen und palmenbewachsenen Strände des Nationalparks und die Fluten des Pazifiks genießen. Bitte beachten: Der Nationalpark Manuel Antonio ist voraussichtlich wieder in der Nebensaison montags geschlossen (01.07.17 – 30.11.17).

15. Tag: Heimreise

Per Shuttlebus geht die Fahrt zurück zum Flughafen von San José, wo Sie Ihren Flug zurück nach Hause antreten und viele unvergessliche Erinnerungen mitbringen werden.

Einreisebestimmungen:

Deutsche können nach Costa Rica zu touristischen Zwecken bis zu 90 Tagen mit einem Reisepass visafrei einreisen. In Einzelfällen wird eine Aufenthaltsgenehmigung nur für 30 oder 60 Tage erteilt (Entscheidung des Beamten bei der Einreise). Sollte ein längerer Aufenthalt oder die Einreise zu einem anderen Zweck (z.B. Praktikum, Freiwilligendienst, Studium) geplant sein, so muss dafür eine Aufenthaltserlaubnis beantragt werden.

Reisen über die USA

Bitte beachten Sie die Einreisebestimmungen für die USA.

An den costaricanischen Flughäfen gelten verschärfte Sicherheitsvorkehrungen bei Reisen in und über die USA. So ist u.a. die Mitnahme von pulvrigen Substanzen (z.B. Kaffee) im Handgepäck nicht gestattet. Zu Ausnahmen (z.B. Erwerb in der Duty-Free-Zone) kontaktieren Sie bitte Ihre Fluglinie. Zusätzliche Zeit sollte aufgrund der erweiterten Sicherheitsvorkehrungen einkalkuliert werden.

Ferner sollten Sie beachten, dass im Falle des Passverlusts (z.B. durch Diebstahl) von der Botschaft kurzfristig ein vorläufiger Reisepass ausgestellt werden kann. Der vorläufige Reisepass berechtigt nicht zur visafreien Einreise in die USA, so dass vor Rückreise nach Deutschland über die USA noch ein Visum bei der Botschaft der USA in San José beantragt werden muss. Die Visabeantragung kann mehrere Arbeitstage in Anspruch nehmen, so dass unter Umständen der Rückflug nach Deutschland umbucht werden muss.

Gebühren bei Ausreise

Bei der finanziellen Planung sollte bedacht werden, dass zum Zeitpunkt der Ausreise eine Flughafensteuer für Touristen von z. Zt. 29,00 USD sowie ggfs. eine Sicherheitsgebühr von z.Zt. 6,00 USD pro Person erhoben wird. Beide Gebühren können auch in Colones beglichen werden. Bei Aufenthalten von mehr als drei Monaten beträgt die Ausreisegebühr je nach Aufenthaltswort zwischen 47,00 USD und 67,00 USD.

Weitergehende Informationen erhalten Sie auf den entsprechenden Seiten des Auswärtigen Amtes: [Costa Rica](#)